

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

19.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 401| 2024

**Fahrradfahrer verunfallte...| Räuberischer Ladendieb flüchtete -
Polizei sucht Zeugen | Schwerverletzter Motorradfahrer bei Unfall**

Chemnitz

Aufgefahren

Zeit: 18.09.2024, 17:50 Uhr

Ort: OT Altendorf

(2943) Eine Chevrolet-Fahrerin (38) befuhr die Kochstraße in Richtung Weststraße. Die

38-Jährige wollte nach links in die Bodelschwingstraße einbiegen. Ein hinter ihr fahrender BMW-Fahrer (23) fuhr auf den verkehrsbedingt haltenden Chevrolet. Bei dem Unfall verletzte sich eine Insassin (16) im Chevrolet leicht. An den beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt ca. 550 Euro. (rw)

Fahrradfahrer verunfallte...

Zeit: 19.09.2024, 05:15 Uhr

Ort: OT Kapellenberg

(2944) ... am Donnerstagmorgen auf der Stollberger Straße. Der 71-Jährige stürzte mutmaßlich ohne Fremdeinwirkung und wurde schwer verletzt. Rettungskräfte brachten ihn in ein Krankenhaus. Am Pedelec entstand ein Sachschaden von etwa 100 Euro. (rw)

Landkreis Mittelsachsen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Räuberischer Ladendieb flüchtete - Polizei sucht Zeugen

Zeit: 18.09.2024, 09:35 Uhr

Ort: Freiberg

(2945) Ein Mann hatte in einem Einkaufsmarkt in der Meißner Gasse Tabakwaren im Wert von etwa acht Euro gestohlen. Ein Ladendetektiv (34) bemerkte den Diebstahl und sprach den mutmaßlichen Dieb an. Dieser flüchtete daraufhin auf einen Parkplatz in Richtung Mönchsstraße. Dort konnte ihn der 34-jährige einholen und festhalten. Der mutmaßliche Langfinger konnte sich losreißen, warf das Diebesgut auf den Boden und flüchtete erneut. Der Ladendetektiv folgte ihm und stellte ihn abermals in der Mönchsstraße. Nach einer kurzen Rangelei schlug der Flüchtige dem 34-jährigen mit einer Getränkedose gegen den Kopf, wodurch sich dieser leichte Verletzungen zuzog. Anschließend gelang es dem mutmaßlichen Täter, sich unerkannt vom Ort zu entfernen.

Der Täter wird auf ca. 40 Jahre alt geschätzt, hat einen dunklen Teint und ist schlank mit Bauchansatz. Auffällig war zudem seine Glatze mit kurzgeschorenem Haarkranz. Bekleidet war er mit einer dunkelblauen Steppjacke, hellblauen Jeans sowie schwarzen Schuhen.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen räuberischen Diebstahls aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat gestern Morgen Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Wer sachdienliche Hinweise zu dem beschriebenen Täter geben kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 03731 70-0 im Polizeirevier Freiberg zu melden. (mou)

Mit Wildschwein kollidiert

Zeit: 19.09.2024, 05:00 Uhr

Ort: Marbach

(2946) Ein 39-jähriger befuhr mit einem Pkw Seat die Nossener Straße (S 36) in Richtung Marbach. Auf Höhe eines Waldstücks querte ein Wildschwein die Fahrbahn. Der Pkw Seat kollidierte in der Folge mit dem Wild. Der Fahrer wurde bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. Das Tier verschwand vom Unfallort. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von ca. 8.000 Euro. Der Durchfahrtsverkehr war an der Unfallstelle zeitweise eingeschränkt. (rw)

19-jähriger Motorradfahrer schwer verletzt

Zeit: 18.09.2024, 19:20 Uhr

Ort: Penig

(2947) Ein Motorradfahrer war am Mittwochabend mit einer Honda auf der Dittmannsdorfer Straße in Richtung Lunzenau unterwegs. Etwa 300 Meter nach der Autobahn-Anschlussstelle Penig kam der 19-jährige in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und stürzte. Der Honda-Fahrer verletzte sich bei dem Unfall schwer. Am Motorrad entstand ein Sachschaden von ca. 1.000 Euro. (rw)

Erzgebirgskreis

Alkoholisiert E-Scooter gefahren

Zeit: 18.09.2024, 21:25 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2948) Ein 46-Jähriger befuhr in den gestrigen Abendstunden die Auerhammerstraße mit einem E-Scooter. Beamte des Polizeireviers Aue entschlossen sich, den Fahrer einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Im Zuge dessen führten sie einen Atemalkoholtest mit dem deutschen Staatsbürger durch, welcher einen Wert von 1,54 Promille ergab. Zum Zwecke einer Blutentnahme wurde der alkoholisierte 46-Jährige in ein Krankenhaus gebracht. Die Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr laufen indes. (mou)

BMW-Auffahrunfall

Zeit: 18.09.2024, 16:35 Uhr

Ort: Schlettau

(2949) Ein BMW-Fahrer (45) und eine BMW-Fahrerin (22) waren am Mittwochnachmittag auf der B 101 in Richtung Schlettau unterwegs. An der Einmündung nach Walthersdorf wollte ein vorausfahrender Pkw nach links abbiegen. Der 45-Jährige hielt hinter dem verkehrsbedingt wartenden Pkw-Fahrer. Die 22-jährige BMW-Fahrerin fuhr in der Folge auf den Pkw des 45-Jährigen. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von etwa

16.000 Euro. (rw)

Schwerverletzter Motorradfahrer bei Unfall

Zeit: 18.09.2024, 18:30 Uhr

Ort: Geyer

(2950) Am Mittwochabend befuhr der 40-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot die Ehrenfriedersdorfer Straße aus Richtung Ehrenfriedersdorf kommend in Richtung Geyer. Ein 25-jähriger Motorradfahrer befuhr die Ehrenfriedersdorfer Straße in der Gegenrichtung mit einer Suzuki. Auf Höhe des Gewerbegebietes bog der Pkw-Fahrer nach links ab und kollidierte mit dem entgegenkommenden Suzuki-Fahrer. Der Motorradfahrer wurde dabei schwer verletzt und musste mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen werden. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 11.000 Euro. (rw)

Schwerverletzte auf Autobahn

Zeit: 18.09.2024, 09:20 Uhr

Ort: Jahnsdorf, Bundesautobahn 72, Hof - Leipzig

(2951) Am Mittwochmorgen befuhren ein Ford (Fahrer: 66) und ein Lkw Mercedes

(Fahrer: 51) den rechten Fahrstreifen der BAB 72 in Richtung Chemnitz. Zwischen der Anschlussstelle Stollberg-Nord und dem Rastplatz Am Neukirchener Wald war die zweispurige Fahrbahn auf einen Fahrstreifen verengt. Aufgrund der Fahrbahnverengung kam es bereits zu Stauerscheinungen. Ein sich auf dem linken Fahrstreifen befindlicher Opel-Fahrer (62) ordnete sich kurz vor der Verengung zwischen dem Ford und dem Lkw ein. Mutmaßlich aufgrund der Stauerscheinung mussten der Opel- und Ford-Fahrer bremsen. Der 51-jährige Lkw-Fahrer fuhr in der Folge auf den vor ihm bremsenden Opel auf. Im weiteren Unfallverlauf wurde der Opel auf den davor fahrenden Ford geschoben und anschließend nach links in die Mittelschutzplanke geschleudert. Der Ford kam am rechten Fahrbahnrand zum Stehen. Der Fahrer und ein Insasse (35) des Opel wurde schwer verletzt. Zudem wurde eine Insassin (66) im Ford leicht verletzt. Der entstandene Gesamtsachschaden wurde auf rund 32.000 Euro geschätzt. (rw)